

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 163.

Leipzig, Donnerstag den 16. Juli 1936.

103. Jahrgang.

KATHOLIZITÄT UND GEISTESFREIHEIT

Nach den Schriften von John Dalberg-Acton. Hrsg. v. Ulrich Noack

Gr. 8°. 377 Seiten. 1936. Leinwand RM 6.80

Am 10. August erhöht der Verlag den Ladenpreis auf RM 8.50

„Für dieses Buch muß gerade die katholische Theologie äußerst dankbar sein. Sie kennt den Historiker Acton nur als einen hart an die Grenzen des Glaubensabfalls heranstreifenden Gegner der päpstlichen Unfehlbarkeitserklärung. Aus dem Buche des Protestanten Noack lernt man aber den Lord kennen als einen katholischen Denker, der wie wenige seine Zeit zu klarem Ausdruck bringt und darüber hinaus für unsere Tage ein entscheidendes Wort zu sagen hat.“

Erstaunlich ist die Sicherheit, mit der Noack die katholische Gedankenwelt beherrscht, tief eindrucksvoll ist die Vornehmheit, womit er selbst über Acton hinaus der katholischen Kirche gerecht wird. Zuweilen eröffnet er ganz neue Durchblicke für das gegenseitige Verstehen katholischer und evangelischer Christen . . .

Wünschen möchte man, daß Noacks glänzendes Werk nicht nur Actons Gedankenwelt erschließt, sondern überhaupt die heutigen katholischen Theologen eindringlich hinlenkt auf solche Denker, in denen katholisches Forschen und Denken aufs stärkste geformt ist durch germanische Eigenart.“

Essener Volkszeitung

Benutzen Sie den Vorteil vor der Preiserhöhung rechtzeitig auf dem

VERLAG G. SCHULTE-BULMKE · FRANKFURT A. M.